

Männer*wochen Nürnberg



Nov. 2020

Liebe Nürnberger Männer*,

das Netzwerk Jungen und Männer Nürnberg bietet anlässlich des Weltmännertags am 03.11. und des Internationalen Männertags am 19.11. zum zweiten Mal ein Programm für Männer* von Männern* mit vielfältigen Themen an. Zur Information und zum Austausch, zur Sensibilisierung und Enttabuisierung.

Über viele Begegnungen und Unterstützung – aber auch weitere Anregungen und Rückmeldungen – freuen wir uns:
Matthias.Becker@stadt.nuernberg.de - www.maenner.nuernberg.de

ACHTGEBER*

03.11. Weltmännertag

Beim jährlichen Weltmännertag am 03. November steht vor allem die Gesundheit der Männer* im Vordergrund. Besonders die rechtzeitige Vorsorge und die realistische Einschätzung der gesundheitlichen Verfassung und Risiken. Männer* sollen sich über Gesundheitsthemen informieren und verstehen, wie wichtig diese eigentlich für sie sind – insbesondere vor dem Hintergrund, dass Männer* im Vergleich zu Frauen* durchschnittlich eine fünf Jahre geringere Lebenserwartung aufweisen.

Donnerstag, 05.11. | 18.30 Uhr: Fachvortrag „Häusliche & sexualisierte Gewalt an Männern“

Referent*innen: Jürgen Mahler, TraumaHilfeZentrum, Nürnberg;
Philipp Schmuck, Beratungsstelle Häusliche Gewalt gegen Männer;
Petra Zöttlein, Riposo-Männerschutzwohnung, Caritas Nürnberg
Ort: Traumahilfzentrum Nürnberg, Glockenhofstr. 47 – Eintritt frei
Anmeldung erforderlich: seminar@thzn.org oder online: www.thzn.org → Veranstaltungen



Dass Männer* sowohl von häuslicher als auch von sexualisierter Gewalt betroffen sein können, ist vielen noch nicht bewusst. Dabei leiden viele Männer* unter den Folgen der Gewalt. Häufig fällt es Männern* zudem schwer, sich Hilfe zu holen, auch weil es bis vor Kurzem kaum Angebote für betroffene Männer*gab.

Wie viele Männer* sind von häuslicher oder sex. Gewalt betroffen? Welche (seelischen) Folgen hat erlebte Gewalt? Unterscheiden sich Männer* hier von Frauen*? Diese und weitere Fragen werden in dem Vortrag besprochen. Zudem stellen die Referent*innen das bayerische Netzwerk gegen häusliche und sexualisierte Gewalt an Männern* vor und berichten, wie sie Männern* durch Schutz, Beratung und Stabilisierung helfen können.

Freitag, 06.11. | 17.00 Uhr bis Samstag, 07.11. | 12.00 Uhr: „Mal die Männerseele baumeln lassen?!“ Ein Nachterlebnis für max. 12 Männer* der Altersgruppe Ü-50

Ort: Walderlebniszentrum Tennenlohe – Veranstalter: Stadt Nürnberg, Jugendamt, Stadtteilhaus FiSch – Infos: Tel. 0911/231-10180
Kosten: 25 € Eigenanteil für die Übernachtung – Anmeldung bis 30.10.2020 an peter.grundler@stadt.nuernberg.de



Statt All-inclusive im 5 Sterne Hotel mit 3-Gängen-Menü am wohltemperierten Pool. Essen am Lagerfeuer und Übernachtung unter freiem Himmel im eigenem Zelt oder Biwak bei durchaus kühlen Temperaturen im Walderlebniszentrum Tennenlohe. Wir Männer* erleben uns bei abenteuerlichen Aktionen gemeinsam in der Nacht. Eben Ent-Spannung pur!

Mitzubringen: Zelt oder Biwaksack, Schlafsack, Iso-Matte, Essgeschirr, Mundschutz, angemessene Kleidung. Die aktuellen Hygienebestimmungen gelten uneingeschränkt!

LEBENSFÜLLER*

AUFPASSER*

Im Text wird das Sternchen * (Asterisk) verwendet, um die Vielfalt geschlechtlicher Identitäten jenseits des binären Geschlechter-Systems abzubilden. Es nimmt Menschen aller Geschlechter in den Blick, auch diejenigen, die sich weder als männlich noch als weiblich definieren.

Herausgeberin:

Stadt Nürnberg, Stabsstelle Menschenrechtsbüro und Gleichstellungsstelle,
Ansprechpartner für Männer, Fünferplatz 1, 90403 Nürnberg
Layout: Thomas Wilfling – gutefreunde mediendesign | Titelbild: Andrea Piacquadio
Druck: noris inklusion gGmbH, Werk West/Druckerei, Dorfäckerstr. 37, 90427 Nürnberg

www.maenner.nuernberg.de



VERLÄNGERER*

Dienstag, 10.11. | 19.00 Uhr: Film mit Fachgespräch „Weil du mir gehörs“ Kampf ums Kind – eine Familie im Sorgerechtsstreit

Ort: Casablanca – Kino mit Courage, Brosamerstr. 12, 90459 Nürnberg – Eintritt 8,50 €
Infos & Karten: casa.jetzt/maennerwochen_weildumirgehoerst



Ein gutes Jahr nach ihrer Scheidung stehen Julia und Tom erneut vor Gericht. Das Sorgerecht für die gemeinsame Tochter soll auf Julias Antrag hin neu entschieden werden. Bei der Befragung gerät die achtjährige Anni in Panik – sie möchte lieber tot sein, als mit ihrem Vater zu tun zu haben. Was hat zu dieser vehementen Ablehnung geführt?

- Am anschließenden Fachgespräch und der Diskussion beteiligen sich:
- Frank Schmidt, Stadt Nürnberg – Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt, Bereichsleiter Soziale Dienste und Erzieherische Hilfen
 - Tobias Rust, Familienrichter am Amtsgericht Nürnberg-Fürth
 - Uta Rodler-Kahlen, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht

Mittwoch, 11.11. | 18.30 - 20.00 Uhr: Informationsabend zur Arbeit mit Menschen, die Gewalt ausüben Die Gewaltberatung Nürnberg e.V. informiert über die Beratungsarbeit und deren konzeptionellem Hintergrund.

Eintritt frei – Begrenztes Sitzplatzangebot – Online-Anmeldung: info@gewaltberatung-nuernberg.de



Freitag, 13.11. | 19.00 Uhr: Austauschrunde zum Thema „Männer-Depressionen“

Ort: Kiss Nürnberg, Am Plärrer 15, 90443 Nürnberg
Moderation: Imanuel Ziefle, Selbsthilfeberater für Männer* bei Kiss Mittelfranken – Infos: kiss-mfr.de
Teilnahme auf 10 Personen beschränkt – Anmeldung bis 08.11.20: nuernberg@kiss-mfr.de oder Tel. 0911/234 94 49



Depression ist eine der häufigsten psychischen Erkrankungen. Dennoch ist sie unter vielen Männern* tabuisiert und oft derart verschwiegen, dass Betroffene an ihre Leidensgrenze kommen und die Folgen der Erkrankung gravierend sind. Depressionen bei Männern* sind deshalb häufig schwer zu erkennen, was die Therapie und den Umgang mit den Erkrankten stark erschwert. An diesem Abend laden wir Depressionserkrankte, Angehörige sowie interessierte Männer* herzlich ein, um sich gemeinsam über das Thema Depressionen bei Männern* auszutauschen und der Tabuisierung entgegenzuwirken. Bei weiterem Gesprächsbedarf unterstützt Sie Imanuel Ziefle nach der Veranstaltung gerne bei der Gründung einer Selbsthilfegruppe.

Dienstag, 17.11. | 19.00 Uhr: Film mit Fachgespräch „Futur Drei“ Filmvorführung „Futur Drei“ und Gespräch mit Regisseur Faraz Shariat

Ort: Casablanca – Kino mit Courage, Brosamerstr. 12, 90459 Nürnberg – Eintritt 8,50 €
Infos & Karten: casa.jetzt/maennerwochen_futurdrei



In seinem autobiographischen Regiedebüt erzählt Faraz Shariat, Jahrgang 1994, authentisch und zugleich wundersam überhöht vom queeren Heranwachsen eines Einwanderersohns in Deutschland – und liefert damit einen entschlossenen Gegenentwurf zu einem konventionellen deutschen Kino, in dem post-migrantische Erlebnisse und Geschichten von Einwanderern und ihrer Familien allzu oft ausgeschlossen oder misrepräsentiert werden.

Der Film „Futur Drei“ behandelt eine Vielfalt an Themen aus der Realität vieler Jungen* und junger Männer* und macht dabei sichtbar, was ihnen fast täglich begegnet. Im anschließenden Fachgespräch und der Diskussion mit dem **Jungenbüro Nürnberg** und den **Heroes Nürnberg** freuen wir uns auch den Regisseur selbst online begrüßen zu dürfen.

Mittwoch, 18.11. | 18.30 Uhr: Autorenlesung Nils Pickert „Prinzessinnenjungs“ Wie wir unsere Söhne aus der Geschlechterfalle befreien

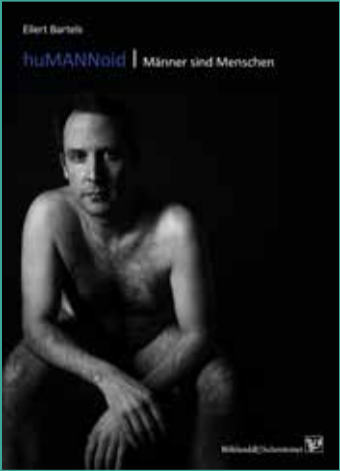
Thalia Buchhandlung, Büchercafé 3. Stock, Karolinenstr. 53 – Eintritt 10 €



Wir haben feste Erwartungen an die Geschlechterrollen, die Jungen* zu erfüllen haben. Noch immer sollen sie stark sein, ab einem gewissen Alter lieber nicht mehr weinen und keine Röcke tragen. Der Feminist, Journalist und Vater Nils Pickert hat ein leidenschaftliches, gedanklich präzises und berührendes Plädoyer für die Freiheit von Geschlechterrollen in der Erziehung unserer Söhne geschrieben. Er beschreibt, wo diese Männlichkeits-Normierung beim Spielzeugkauf, auf dem Schulhof oder im Gefühlsleben stattfindet und wie sehr sie Jungen* in ihrer Entfaltung schadet. Der Autor zeigt, wie sehr eine Vielzahl von Jungen* Fürsorglichkeit und Puppen lieben – und brauchen. Es gibt unendlich viele Möglichkeiten, vom Jungen* zum Mann* zu werden. Wie Eltern ihre Söhne dabei unterstützen können, schildert Nils Pickert mit vielen Hinweisen und Beispielen.

Mittwoch, 18.11. | 19.30 - 22.00 Uhr: Autorenlesung Eilert Bartels „huMANNoid“ Ein Themenabend des Männer Forum Nürnberg

Ort: Loni-Übler-Haus, Martha-Str. 60, 90482 Nürnberg – Eintritt frei (um eine Spende wird gebeten)
Anmeldung erforderlich unter info@heinz-mehrlich.de



Die alten Rollenmodelle taugen nicht mehr, neue wollen erarbeitet werden und viele Männer* fragen sich: Was bedeutet Mannsein in unserer Gesellschaft? Bin ich ein normaler Mann*? Wie sollte ich denn sein? Und will ich das überhaupt?

Mit dem Buch huMANNoid | Männer sind Menschen steigt der Paar- und Sexualtherapeut Eilert Bartels ganz bewusst aus dieser Debatte aus. Stattdessen geht es ihm darum, eine ganzheitliche Sicht auf männliche Menschen zu ermöglichen, und zwar jenseits aller Rollenklischees und Rollenerwartungen. 16 Portraits in Bild und Wort von Männern* zwischen 26 und 75 Jahren lassen uns erahnen, wie wenig die bloße Schublade „Mann“ geeignet ist, einem Menschen in seiner Ganzheit gerecht zu werden. Ob als Vater, Bruder, Sohn, Kollege oder Kumpel: Von Männern* sind wir in irgendeiner Form alle berührt. Sind sie doch Teil des Lebens eines jeden Menschen.

19.11. Internationaler Männertag

Der Internationale Männertag findet jährlich am 19. November statt und wird weltweit begangen. Er thematisiert die Vielfalt von Geschlechteridentitäten und Rollenkonzepten von Männern*, Vätern* und Jungen* sowie das Verhältnis der Geschlechter zu- und untereinander in unserer Gesellschaft. Männliche Geschlechterrollen und Identitäten sind vielfältig und bereichern unsere Gesellschaft. Die Veranstaltungen zum Internationalen Männertag greifen Aspekte und Entwicklungen auf, wie Männer*, Väter* und Jungen* in vielfältiger Weise Gesellschaft und Umwelt, Partnerschaft und Familie gestalten, ohne dabei die Gleichberechtigung von Frauen*, Müttern* und Mädchen* in Frage zu stellen.

Donnerstag, 19.11. | 10.00 - 17.00 Uhr: Fachtag „e*MANN*zipation“ Eine Veranstaltung der LAG Jungen*-und Männer*arbeit Bayern

Ort: Heilig-Geist-Saal, Nürnberg – Infos/Anmeldung: lag-jungenundmänner-bayern.de/fachtag-emannzipation

„e*MANN*zipation“ – mit diesem Titel will der Fachtag die Gleichstellungsthemen von Jungen* und Männern* und die dazu notwendige Gleichstellungspolitik, in der Männer* als Akteure und Adressaten wahrgenommen werden, aufgreifen und vertiefen. Vielleicht kann die Emanzipation der Geschlechter nur vollendet werden, wenn die Männer* nicht mehr Gegenstand der Debatte sind, sondern Partner, wenn nicht nur über sie, sondern mit ihnen gesprochen wird und wenn sie schließlich auch von sich aus das Wort für ihre Gleichstellungsbelange ergreifen. Der Fachtag „e*MANN*zipation“ will hierzu einen Beitrag leisten.

